

Internationale Schulpartnerschaft: „Europa wächst“

Österreichische Schule: Kontaktperson: Mag. Irene Sajer	BORG Bad Radkersburg Neubaustrasse 9 8490 Bad Radkersburg @: direktion@borg-radkersburg.stsnet.at http://www.borg-radkersburg.stsnet.at/
Partnerschule: Kontaktlehrerin: Mag. Maria Tschokel	Tolnai Lajos gimnazium Rakoci ut. 555 7064 Gyönk Ungarn http://www.dasan.de/gyoenk
Projektgruppe:	22 ungarische Schüler/innen und 2 Lehrer
Zeitraum:	3. April – 5. April 2002
Unterbringung	Heim
Vorbereitung	Kontakte mit der Partnerschule seit Wintersemester 2000; das Projekt „Europa wächst“ (Teil I) wurde im Schuljahr 2000/01 durchgeführt. Die österreichische Kontaktlehrerin war im Auftrag des bm:bwk als Lehrerin an der ungarischen Schule tätig und führt das Projekt in Kooperation mit ihrer Nachfolgerin sowie der Direktion durch.
Ausblick	Die Schulpartnerschaft zwischen den beiden Gymnasien soll mit diesem Projekt inhaltliches Gewicht bekommen, Teamarbeit soll als Wesen europäischer Zusammenarbeit erkannt werden; Theorie und Praxis der EU erfahren werden.

Lernziele

Die ungarischen Schüler/innen

- erkennen die EU als Verband ihrer Mitglieder zur Schaffung gemeinsamer Normen im Gegensatz zu einem Europa der Vaterländer oder einer Konföderation;
- lernen die Organisationsstruktur kennen;
- unterscheiden die Begriffe „national“, „International“, „multinational“, „supranational“, „bilateral“, „inter-governmental“
- erarbeiten die rechtlichen Grundlagen und die Verfahrensweisen der EU;
- erarbeiten die Grundlagen des EU-Haushalts / Einführung der gemeinsamen Währung;
- untersuchen die sozialen und wirtschaftlichen Erwartungen ihrer Umgebung
- werden von der Partnerschule informiert, wie sich Österreichs EU-Beitritt auf die Thermenregion ausgewirkt hat;
- erkennen die Bedeutung von Teamarbeit über einen engen lokalen Bereich hinaus;
- üben verstehendes Lesen von Fachpublikationen und Zeitungen
- erarbeiten eine fundierte Meinung zum Themenkreis

Die österreichischen Schüler/innen:

- erörtern die Auswirkungen des EU-Beitritts auf ihre Umgebung;
- diskutieren über die Osterweiterung und deren mögliche Auswirkungen auf Österreich und im besonderen auf die Region Bad Radkersburg;
- informieren über geförderte EU-Programme für Schüler/innen wie z.B. Wettbewerbe, Schüler/innenaustausch, kulturelle Events, etc.
- erforschen die historischen Gemeinsamkeiten zwischen Ungarn und Österreich
- präsentieren und erörtern Literatur zum Thema EZU in der Bibliothek der Schule
- besprechen die unterschiedliche wirtschaftliche Nutzung der heißen Quellen und ihrer Thermenkultur im Komitat Tolna im Bezug zur südoststeirischen Thermenregion
- besuchen gemeinsam mit Gastschüler/innen die Therme in Bad Radkersburg

Methodisch-didaktisch vorbereitende Vorgangsweise in beiden Gymnasien

- Arbeitssitzungen in der Freizeit der Schüler/innen, aber auch Einbeziehung des Themas in den Unterricht
- Fächerübergreifende Arbeit mit den Kollegen von Geschichte, Geographie
- Informationsbeschaffung über das Internet
- Kontaktaufnahme mit der Partnerschule mittels E-mail
- Wissensvertiefung in Gruppenarbeit und Workshops, gegenseitige Besuche der Partnerschulen
- Unterstützt wird die Arbeit durch die Kooperationsstelle für bilinguale Schulen in Wien, die die Europäische Akademie Wien, die Aktion „Zeitung in der Schule“ in Wien, und das Verbindungsbüro der Europäischen Kommission in Budapest.

Programm

<i>Projekttag</i>	<i>Programm</i>
1. Tag	Ankunft der ungarischen Gruppe, Abendessen Gemeinsamer Stadtspaziergang und gemütliches Beisammensein der Partnerklassen
2. Tag	Workshop und Vorbereitung der Präsentationsthemen: „Ungarische Landwirtschaft und deren Probleme“ „Thermaltourismus in Ungarn“ Nachmittags: Bärlauchwanderung in den Auen der Umgebung, Kennenlernen der heimischen Flora Abendprogramm: - Referate der ungarischen Schüler/innen in deutscher Sprache zu folgenden Themen: „Die ungarische Landwirtschaft und deren Probleme“ und „Thermaltourismus in Ungarn“. - Die Tanzpädagogin Ursula Fürst gestaltet ein Tanzprogramm mit den beiden Partnerklassen zum Thema „Tänze in der EU“ - Buffet der 7a Klasse für die Gäste, Ausklang
3. Tag	Abreise über Graz Führung durch das Schloss Eggenberg